

Thomas Kruska feiert goldenes Comeback

Kampfsport: Medaillenregen für Cheong Do Bad Kreuznach im Taekwondo und Haidong Gumdo

BAD KREUZNACH. Ein Medaillenregen ging über dem Kampfkunstverein Cheong Do Bad Kreuznach nieder. Beim Taekwondo-Turnier in Stolberg sicherten sich die Bad Kreuznacher zweimal Gold und einmal Silber. In Mailand bei den Italien-Open im Haidong Gumdo, dem koreanischen Schwertkampf, gab's je einmal Gold, Silber und Bronze.

Zwölf Jahre hatte Thomas Kruska pausiert. In Stolberg feierte er ein goldenes Comeback. Der 48-Jährige setzte sich gegen teilweise 30 Jahre jüngere Konkurrenz im Vollkontakt (Klasse ab roten Gurt aufwärts) durch und siegte im Schwergewicht. „Die Jungen haben einfach keine Kondi-



Erfolgreiche Taekwondo-Kämpfer aus Bad Kreuznach: (von links) Trainer Thomas Seele, Helena Kruska, Martina Meyer-Kirschner, Großmeister Kim Chul-Hwan und Thomas Kruska.

tion mehr“, flachste Kruska. Auch seine 13-jährige Tochter Helena war im Vollkontakt nicht zu schlagen und gewann Gold in der Grüngurt-Klasse ab 52 Kilo. In der Disziplin „Poomse“ (Formenlauf) überzeugte Martina Meyer-Kirschner mit Platz zwei.

Hochkarätig besetzt waren die Italien-Open der Schwertkämpfer in Mailand. Die besten Ergebnisse erzielten die Bad Kreuznacher in der Disziplin „Kerze löschen“, bei der eine Kerze nur mit dem Luftzug eines Schwerts gelöscht wird. Im Einzel gewannen Philip Stroisch Gold und Hannah Kochendörfer Bronze. In der Mannschaftswertung wurden die sechs Bad Kreuznacher Zweite.